



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 10. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport, Kultur, Senioren und Jugend

am 02.07.2020 im großen Saal im Haus der Bildung

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:52 Uhr

Teilnehmer:

Vorsitzende

Ratsfrau Frau Irene Becker

Stv. Vorsitzender

Ratsherr Herr Ulf Timmann fehlt

Mitglieder des Ausschusses

Ratsherr Herr Volker Carstens
Ratsherr Herr Gerhard Eimer
Ratsherr Herr Bernd Luttmann
Ratsherr Herr Tam Ofori-Thomas
Ratsherr Herr Dominik Oldenburg

Beratendes Mitglied

Kirche/Jugendarbeit Frau Anja Bargfrede Vertr.f. Herrn Hemme
Kultur Herr Heiner Kemna fehlt
Präventionsrat Herr Gustav Stegmann
Seniorenbeirat Frau Regina Stumm

Verwaltung

Bürgermeister Herr Ralf Goebel
Verw.-Ang. Herr Heiko Grünhagen
Protokollführerin Frau Kirsten Licher-Hellberg

Zuhörer: 5

Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

	1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.02.2020
118-2020	5	Betreute offene Jugendarbeit in Visselhövede in Kooperation mit dem Verein für sozialpädagogische Familienhilfe e. V.
119-2020	6	Fortführung der Gemeinwesenarbeit in Visselhövede
120-2020	7	Umbau Jugendtreff
	8	Berichte des Präventionsrates und Seniorenbeirates

- 9 Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
- 10 Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
- 11 Nächste Sitzung geplant: 19.11.2020
- 12 Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung (bei Bedarf)

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Frau Becker eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Frau Becker gibt bekannt, dass die Punkte: Berichte des Seniorenbeirates und des Präventionsrates zusätzlich auf die Tagesordnung gesetzt werden sollen. Der Ausschuss einigt sich darauf, diese Punkte als einen eigenständigen Punkt vor die Anfragen und Mitteilungen zu setzen. Die Tagesordnung wird entsprechend angepasst.

Gegen die neue Tagesordnung gibt es keine Einwände.

3. Einwohnerfragestunde

- kein Bedarf

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.02.2020

Die Niederschrift der Sitzung vom 27.02.2020 wird mit 5 Ja Stimmen und einer Enthaltung genehmigt.

118-2020

5. Betreute offene Jugendarbeit in Visselhövede in Kooperation mit dem Verein für sozialpädagogische Familienhilfe e. V.

Herr Goebel nimmt Bezug auf den Antrag der SPD Fraktion. In vorherigen Sitzungen wurde der Wunsch nach einer neuen Ausrichtung der Jugendarbeit und eines neuen Konzeptes deutlich. Dies soll durch den aufgeführten Beschlussvorschlag möglich werden.

Herr Oldenburg begründet die Beweggründe des Antrages mit der Unzufriedenheit der derzeitigen Situation, nicht aber an der grundsätzlichen Arbeit von Sofa. Es haben sich die Erwartungen an die Jugendarbeit geändert, ein einfaches Betreuen genüge nicht mehr, man wünscht sich mehr Engagement.

Herr Grünhagen erläutert die Kündigungsfristen. Des Weiteren wird er nach den Belegungszahlen gefragt. Diese werden nachgereicht.

Der Ausschuss beschließt:

Die Vereinbarung zwischen der Stadt Visselhövede und dem Verein „SoFa“ sozialpädagogische Familien- und Lebenshilfe e. V. zur Betreuung der offenen Jugendarbeit in der Stadt Visselhövede soll zum 31.12.2020 gekündigt werden.

Die offene Jugendarbeit soll ab dem 01.01.2021 mit einem neuen Konzept fortgeführt werden.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

119-2020

6. Fortführung der Gemeinwesenarbeit in Visselhövede

Herr Grünhagen erläutert den Sachverhalt. Gewünscht sind 2 Halbtagsstellen für die aufsuchende und betreuende Jugendarbeit, zusätzlich zur Stelle des Gemeinwesenarbeiters.

Herr Stegmann führt aus, dass die Jugendarbeit vom Nachmittag in die frühen Abendstunden verlegt werden solle, da durch das Freizeitverhalten der Jugendlichen diese Zeiten besser abgedeckt werden können. Auch die Betreuung des Kinderferienprogrammes würde dann in den Händen der Jugendarbeiter liegen.

Herr Eimer betont, da man sich für die aufsuchende Jugendarbeit bereits entschieden habe, müsse nun folgerichtig der zweite Schritt folgen.

Der Ausschuss beschließt:

Der Antrag auf Förderung der Entwicklung der Gemeinwesenarbeit in Visselhövede soll um den Bereich Jugend ergänzt werden und durch die DAA Deutsche Angestellten-Akademie Rotenburg (Wümme) gestellt werden.

Die Stadt Visselhövede hält die DAA für geeignet, die Sozialarbeit umzusetzen und wird entsprechend mit dem Träger kooperieren und die notwendige Co-Finanzierung übernehmen.

Entsprechende Haushaltsmittel sollen im Rahmen der Haushaltsplanung zur Verfügung gestellt werden.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

120-2020

7. Umbau Jugendtreff

Herr Grünhagen erläutert kurz die grobe Kostenschätzung.

Er gibt den Hinweis, dass baurechtlich das 22 qm große Lager nicht als Spielbereich genutzt werden darf, da es sich hier um einen gefangenen Raum ohne direkte Fluchtmöglichkeit handelt. Um dies zu kompensieren, wird der ehemalige Kiosk mitgenutzt. Ebenfalls müssen Fenster in der Küche vergrößert werden, damit diese als Fluchtweg zu nutzen sind. Alle weiteren und konkreten Zahlen können erst nach der baurechtlichen Prüfung durch den Landkreis präsentiert werden.

Der Ausschuss nimmt diese Erläuterungen zur Kenntnis.

8. Berichte des Präventionsrates und Seniorenbeirates

Der Bericht des Seniorenbeirat entfällt Corona bedingt.

Herr Stegmann berichtet für den Präventionsrat, dass ein erstes öffentliches Treffen am 03.09.2020 geplant ist.

Er berichtet weiter von der Veranstaltung „Demokratie 4.0“. Zu dieser Veranstaltung hatte die LAG Soziale Brennpunkte in Hannover eingeladen. Dort gab es für Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit per Videokonferenz mit Landespolitikern und Vertretern der Gemeinwesenarbeit zu sprechen. Herr Stegmann sprach mit Frau Schütz, FDP Landtagsabgeordnete und hat sie nach Visselhövede eingeladen.

Weiter gibt er bekannt, dass „Vissel kocht“ und „Tisch an Tisch“ ausfallen musste.

Seit einigen Wochen werden intensive Verhandlungen für die Verlängerung der Gemeinwesenarbeit und die Erweiterung um Jugendarbeit vorbereitete, auch mit den Landtagsabgeordneten Herr Holsten und Frau Liebetruht. Herr Stegmann macht darauf aufmerksam, dass

es sich bei der Bewerbung um einen Wettbewerb handelt, dessen Ausgang nach wie vor unsicher ist. Dreimal hat Visselhövede bereits den Zuschlag erhalten, dies sei jedoch kein Garant für eine Fortsetzung. Hier muss mit viel Feingefühl argumentiert werden. Die Entscheidungen für die Bereitstellung der Gelder verzögern sich Corona bedingt.

9. Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung

Herr Grünhagen teilt mit, dass die jetzige Quote der Stadt für Zuweisungen 21 Menschen beträgt. Da Visselhövede aktuell 18 Personen, insg. drei Familien von 5 bis 8 Personen, in den vergangenen drei Wochen aufnehmen musste, wurde zum 01.07. eine Wohnung neu angemietet und zwei freie Bestandswohnungen konnten wieder belegt werden. Erste Kontakte sind hergestellt.

Auf Nachfrage nach der Auslastung im Visselbad wird bestätigt, dass die Auslastung zufriedenstellend ist. Seitens der Besucher wünscht man sich längerfristige Buchungsmöglichkeiten. In den Ferienzeiten wird das Visselbad geöffnet haben und der Schulsport wird demnächst wieder aufgenommen.

10. Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)

Ein Zuschauer fragt nach dem Plan B, wenn der Gemeinwesenarbeiter nicht mehr durch die LAG finanziert wird.

Herr Goebel antwortet darauf, dass in diesem Fall ein politischer Grundsatzbeschluss gefällt werden müsse und die Stelle bei positivem Votum vollumfänglich aus eigenen Mitteln zu finanzieren sei..

Herr Ofori-Thomas merkt an, dass man diese Zeit nutzen müsse, um sich entsprechend aufzustellen.

11. Nächste Sitzung geplant: 19.11.2020

- zur Kenntnis genommen

12. Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung)

Frau Becker schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:50 Uhr.

Da es keine Anfragen oder Mitteilungen für den nicht-öffentlichen Teil gibt, wird die Sitzung um 17:52 Uhr geschlossen.

Irene Becker
Vorsitzende

Ralf Goebel
Bürgermeister

Kirsten Licher-Hellberg
Protokollführung